

Datenschutzrechtliche Informationen / Datenschutzerklärung

Die IHK Saarland ist verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts.

Die Kontaktdaten des Verantwortlichen lauten:

Industrie- und Handelskammer des Saarlandes
Hauptgeschäftsführer Dr. Heino Klingen
Haus der Saarlwirtschaft
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken
E-Mail: info@saarland.ihk.de
Tel: +49 (0) 681 / 95 20-0
Fax: +49 (0) 681 / 95 20-8 88

Postanschrift:
66104 Saarbrücken

Datenschutzbeauftragte der IHK Saarland ist:

Ass. iur. Kim Pleines
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken
E-Mail: kim.pleines@saarland.ihk.de
Tel: +49 (0) 681 / 95 20-6 40
Fax: +49 (0) 681 / 95 20-6 90

I. Gesetzliche Grundlagen für die Datenverarbeitung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die IHK Saarland einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten wir verarbeiten und zu welchen Zwecken. Die IHK Saarland unterliegt als öffentliche Stelle den Vorschriften der DSGVO, spezialgesetzlicher Regelungen und dem saarländischen Landesdatenschutzgesetz (SDSG).

- Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Ihre Anmeldung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Durchführung Ihrer Unterrichtung bei der IHK über die für die Ausübung des Gewerbes notwendigen rechtlichen und fachlichen Grundlagen, nach § 33c Abs. 2 Nummer 2 Gewerbeordnung in Verbindung mit §§ 10a – 10d der Spielverordnung abgeben.

II. Woher stammen die Daten?

Die Daten stammen aus Ihrer Anmeldung für die Unterrichtung für Spielgeräteaufsteller nach § 33c Abs. 2 Nummer 2 Gewerbeordnung:

Teilnehmerbezogene Daten

- Geschlecht
- Familienname
- Vorname
- Geburtsdatum, -ort
- Anschrift
- Telekommunikationsdaten

III. Welche Daten für welche Aufgabe?

1. Grundsatz

Diese Daten wurden uns entsprechend Ihrer **Anmeldung** aufgrund der oben genannten gesetzlichen Grundlage übermittelt. Zweck der Speicherung dieser Daten ist die Erfüllung der uns nach § 33c Abs. 2 Nummer 2 Gewerbeordnung übertragenen Aufgaben (hier: Unterrichtung für Spielgeräteaufsteller).

Neben den oben angeführten Angaben haben wir für **unsere internen Verwaltungszwecke** weitere Daten gespeichert:

- An-, Um-, oder Abmeldung inkl. Datum, Vor- und Familienname / Firmenname / Institutionsbezeichnung des Rechnungsempfängers / Kontaktdaten von Ansprechpartnern
- Gebührenbescheidnummer, Identnummer und Stempel des Rechnungsempfängers
- Aktennotizen, Schriftverkehr, Gesprächsvermerke bezogen auf Teilnahme an der Unterrichtung
- ärztliche Atteste, die sich auf die Teilnahme an der Unterrichtung beziehen
- Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an der Unterrichtung
- Unterschrift(en)

Diese Daten wurden von uns selbst angelegt und werden ausschließlich zu Verwaltungszwecken verarbeitet. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nicht. Davon ausgenommen werden Vorgänge die aufgrund der Notwendigkeit von Wiederholungs- bzw. Nachholterminen von Unterrichtseinheiten entstehen und daher mit dem Gebührenträger kommuniziert werden müssen.

2. Übermittlung

Hinsichtlich der Übermittlung dieser Daten ist zu unterscheiden zwischen der Weitergabe an öffentliche und nicht-öffentliche Stellen:

a) Weitergabe an öffentliche Stellen

Dazu geben wir Ihre Daten an folgende Stellen weiter: **öffentliche Kostenträger**, wie etwa Arbeitsagentur, Jobcenter, **Kommune**, **Bundeskriminalamt** und die **Landeskriminalämter**.

Zur Wahrung berechtigter Interessen von Dritten, zur Verfolgung von Straftaten oder zur Abwehr von Gefahren für die staatliche oder öffentliche Sicherheit sind wir gesetzlich verpflichtet, die personenbezogenen Daten auf schriftliche Aufforderung an befugte Stellen zu übermitteln. Ferner werden die vorstehend genannten Daten von uns an öffentliche Stellen weitergegeben, sofern dies zur Erfüllung unserer Aufgaben oder der Aufgaben der anfragenden

öffentlichen Stelle erforderlich ist oder eine gesetzliche Grundlage (Saarländisches Landesdatenschutzgesetz) besteht.

b) Weitergabe an nicht-öffentliche Stellen

Hinsichtlich der Übermittlung von Daten an nicht-öffentliche Stellen gilt, dass die von der IHK erhobenen Daten nur zu den Zwecken weitergegeben werden dürfen, zu denen sie rechtmäßiger Weise erhoben wurden. Hinsichtlich der oben angeführten Daten bedeutet dies folgendes:

Die Daten Ihrer Unterrichtung (siehe II) werden dem Gebührenträger übermittelt, sofern Sie uns dazu Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt haben.

c) Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung von Daten der IHK-Mitglieder in Drittländer findet nicht statt. Nur bei Vorliegen einer Einwilligung dazu werden Daten z.B. an Auslandshandelskammern übermittelt.

IV. Wo werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Daten werden grundsätzlich in Deutschland verarbeitet. Nur in Einzelfällen und im gesetzlich zulässigen Rahmen kann die Datenverarbeitung auch im Ausland stattfinden.

Die IHK lässt die Daten auch durch externe Dienstleister aufgrund von Datenverarbeitungsverträgen verarbeiten.

V. Wie lange werden die Daten aufbewahrt?

Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Regelungen zur Aufgabenübertragung auf die IHK Saarland, aus dem Satzungsrecht der IHK Saarland und/oder aus steuerrechtlichen Aspekten. In allen anderen Fällen besteht ein Löschkonzept.

Regelungen zu den Pflichten der IHK Saarland, den Wirtschaftsarchiven bestimmte Dokumente zur Verfügung zu stellen, ergeben sich aus der DSGVO und dem Saarländischen Archivgesetz.

VI. Betroffenenrechte

1. Kann ich Auskunft über meine gespeicherten Daten erhalten?

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, können Sie unentgeltlich Auskunft über den Umfang, die Herkunft und die Empfänger der gespeicherten Daten sowie den Zweck und die Dauer der Speicherung verlangen.

2. Welche weiteren Rechte stehen mir zu?

Sie können jederzeit verlangen, dass unrichtige Daten berichtigt werden. Die Löschung Ihrer Daten hängt von der Rechtsgrundlage der Verarbeitung und der oben genannten Pflicht der IHK Saarland zur Übergabe an die Archive ab. Auch die per Vertrag oder per Einwilligung zur Verfügung gestellten Daten können Sie zurückfordern, um sie z.B. einer anderen IHK zu übermitteln. Dies gilt für IT-gestützte Verarbeitungen und entsprechende technische Möglichkeiten.

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen wir diese Daten - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsan-

sprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeiten. Wurde die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung uns gegenüber geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

3. Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz habe?

Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten und gegebenenfalls deren Berichtigung und/oder Löschung und/oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Zu diesem Zweck und/oder um nähere Informationen hierüber zu erhalten, wenden Sie sich gerne an Frau Kim Pleines, IHK Saarland, 66104 Saarbrücken. Sollten Sie Fragen, Kommentare oder Anfragen bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns haben, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Frau Kim Pleines, Franz-Josef-Röder-Str. 9, 66119 Saarbrücken, Tel: +49 (0) 681 / 95 20-6 40, Fax: +49 (0) 681 / 95 20-6 90, E-Mail: kim.pleines@saarland.ihk.de.

4. Wo kann ich mich bei Datenschutzverstößen beschweren?

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Aufsichtsbehörde für die IHK Saarland ist:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
Fritz-Dobisch-Str. 12
66111 Saarbrücken
E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de
Tel: +49 (0) 681 / 9 47 81-0
Fax: +49 (0) 681/ 9 47 81-29

5. Kontaktinformationen

IHK Saarland
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken
E-Mail: info@saarland.ihk.de
Tel: +49 (0) 681 / 95 20-0
Fax: +49 (0) 681 / 95 20-8 88

Stand: Mai 2018